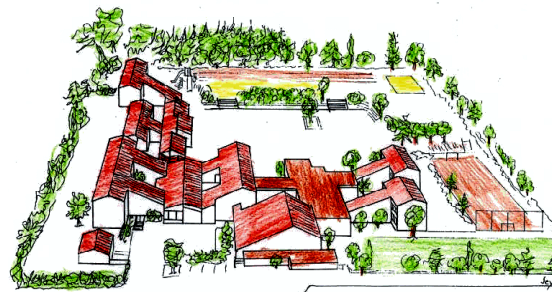


Vor eine individuelle Lern- und Leistungsentwicklung stellen wir die kooperative Kompetenz unserer Schülerinnen und Schüler. Das sinn- und rücksichtvolle Leben und verantwortungsvolle Handeln in Familie, Beruf und Gesellschaft ist die vorrangige Zielsetzung sowohl unseres Unterrichts- als auch unseres Erziehungskonzepts.

Das Unterrichtskonzept wird ergänzt durch das Erziehungs- und das Förderkonzept. Die Speicherung unseres Wissens bzgl. des Unterrichtskonzepts erfolgt durch Internet und Intranet. Für die ständige Weiterentwicklung ist die Gesamtkonferenz verantwortlich.

Die verbindliche Festschreibung unseres Konzeptes erfolgt wechselseitig durch folgende Bausteine:

- Individuelle fachbezogene und überfachliche Leistungsdokumentation
- Schülerportfolios und Lerngespräche
- Schuleigene, fortgeschriebene Arbeitspläne auf der Grundlage der Kerncurricula



Heideschule Buchholz

Buenser Weg 39

21244 Buchholz i. d. N.

Tel. 04181/30099-0

Fax. 04181/30099-19

E-Mail: heideschule-buchholz@t-online.de

<http://www.heideschule.org>

Heideschule Buchholz

Verlässliche Grundschule

Kooperationsschule

Eingangsstufe

Altersgemischte Klassen 3-4

21244 Buchholz i. d. N.



Unterrichtskonzept

September 2015

Das Unterrichtskonzept der Heideschule.....

.....wird bestimmt und vorgezeichnet durch den § 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes:

Ein Höchstmaß pädagogischer Freiheit ermöglicht die Authentizität der Lehrkräfte und lässt Unterrichten und Erziehen überhaupt erst gelingen. Ein Mindestmaß gemeinsamen Vorgehens sichert Verbindlichkeit und Transparenz. Beide Zielrichtungen wollen wir durch einen rückwirkenden Prozess der Freisetzung und verbindlichen Zusammenführung (Standards, schuleigene Arbeitspläne, verbindliche Arbeiten und Pläne und Vergleichsarbeiten) erreichen. Dazu konzentrieren wir uns neben den in den Kerncurricula festgelegten

- prozessbezogenen und
- inhaltlichen

Kompetenzen auf zwei überfachliche Zielbereiche:

- Selbständigkeit und
- Kooperative Kompetenz.

Unter der **Selbständigkeit** unserer Schülerinnen und Schüler verstehen wir...

• **Selbst- und Zeitmanagement:**

- Sinnvoller Umgang mit Lernzeit
 - Pünktlichkeit
 - Arbeitsprozesse zeitlich angemessen planen
 - Konzentrierte Arbeit an der Sache
 - Gesetzte Termine einhalten
- Verantwortliche Gestaltung des eigenen Arbeitsprozesses
 - Material dabeihaben
 - Gestaltung des Arbeitsplatzes
 - Kontinuität und Durchhaltevermögen

• **Sich informieren:**

- Verschiedene Informationsquellen nutzen können (Sachbücher, Lexika, Internet, Filme, Bibliothek, Befragungen...)
- Techniken sinnentnehmenden Lesens beherrschen

• **Lern- und Denktechniken anwenden:**

- Mit Brainstormingstechniken Ideen entwickeln und strukturieren können (Mind Maps, Clustering)
- Mit unterschiedlichen Memorierungstechniken Wissen speichern und abrufbar machen (Notizen machen können, Auswendiglernen, Spickzettel erstellen...)

• **Ergebnisse präsentieren:**

- Sich vor anderen verständlich und anschaulich ausdrücken können (Verständlich vorlesen, ein Gedicht vortragen, ein Referat halten)
- Arbeitsergebnisse mit Hilfe von Medien anschaulich darstellen (Lernplakat, Handout....)

• **Arbeitsprozesse reflektieren:**

- Lernerfolge an ausgewählten Produkten veranschaulichen
- Fachliche Selbsteinschätzungsbögen selbstbewusst und kontinuierlich bearbeiten
- Sich in Gesprächen über die eigene Lernentwicklung strukturiert und selbstbewusst äußern können

Kooperative Kompetenz zeigt sich in

• **Sozialen Fertigkeiten**

- Mit jemandem zusammenarbeiten
- Respektvoller Umgang miteinander
- Konflikte lösen

• **Gelingendem Kommunizieren und Einfühlen**

- Aufmerksames Zuhören und Ausreden lassen
- Konstruktiv zum Gespräch beitragen
- Kompromissfähigkeit

• **Verantwortungsübernahme für das Team**

- Aufgaben übernehmen und zuverlässig erledigen
- Verantwortung für das Gruppenergebnis tragen

• **Gekonnten Teamarbeitstechniken z.B.:**

- Sozialform-Wechsel meistern
- Pair-Check

- Placemat
- Think-Pair-Square
- Interview
- Jigsaw

• **Reflexion der Teamarbeit**

- Begründet Stellung nehmen zum Gruppenarbeitsprozess („Weil-Sätze“, Fingerabfrage)
- Arbeiten mit Beobachtungsbogen, Fragebogen, Lerntagebuch
- Teamarbeit im Team reflektieren (Blitzlicht)

Unser Unterricht artikuliert sich in folgenden Formen, wobei wir bewusst auf zeitliche Zuordnungen von Maßnahmen verzichten, um dem nicht-linearen Vorgang des Lernens und der Originalität der Lehrkräfte Rechnung zu tragen:

- Geführter Unterricht mit Lehrervortrag und Unterrichtsgespräch
- Differenzierte Aufgabenstellungen mit unterschiedlichen Anforderungsbereichen
- Selbständiges Arbeiten anhand von Plänen (Werkstätten, Wochenpläne etc.)
- Freiarbeit
- Projektarbeit und Lernen an außerschulischen Lernorten
- Kooperatives Lernen (NORM GREEN)

Wir verstehen Lernen als konstruktiven und eigenverantwortlichen Prozess unserer Schülerinnen und Schüler. Wir begleiten diesen Prozess mit unterschiedlichen Rollen, die sich zwischen pädagogischer Führung und Lernbegleitung bewegen. Die zunehmende Selbstverantwortung der Lernprozesse durch die Schülerinnen und Schüler sowie deren Leistungsbereitschaft sind für eine gelingende individuelle Lernentwicklung unabdingbar.